

LÄNDERSTECKBRIEF

Berlin



AUF EINEN BLICK

Im Jahresdurchschnitt 2024/2025* fehlten in Berlin 9.003 qualifizierte Arbeitskräfte (Fachkräftelücke). Damit gab es für durchschnittlich 22,1 Prozent aller offenen Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen (Stellenüberhangsquote). Die Fachkräftelücke verteilt sich auf die drei Anforderungsniveaus Fachkraft (typischerweise mit Berufsausbildung), Spezialist:in (typischerweise mit Fortbildung/Bachelor) und Expert:in (typischerweise mit Master/Diplom). Die meisten qualifizierten Arbeitskräfte fehlten auf dem Anforderungsniveau Fachkraft. Am schwierigsten war die Stellenbesetzung auf dem Anforderungsniveau Expert:in.

Fachkräftepässe nach Regionen

Im Arbeitsagenturbezirk Berlin gab es für rund 22,1 Prozent aller offenen Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen.

**Stellenüberhangsquote: Anteil
der Stellen ohne passend
qualifizierte Arbeitslose
nach Arbeitsagenturbezirken,
Jahresdurchschnitt 2024/2025**

	> 70 %
	≤ 70 %
	≤ 60 %
	≤ 50 %
	≤ 40 %
	≤ 30 %
	≤ 20 %
	≤ 10 %



Quelle: IW-Fachkräftedatenbank auf Basis von Sonderauswertungen der BA und der IAB-Stellenerhebung, 2025

*Der Jahresdurchschnitt 2024/2025 bezieht sich auf den Zeitraum zwischen Juli 2024 und Juni 2025.

Top-5-Engpassberufe nach Anforderungsniveau

Fachkräftelücke, offene Stellen und Stellenüberhangsquote, Jahresdurchschnitt 2024/2025

	Berufsgattung	Fachkräftelücke	Offene Stellen	Stellenüberhangs quote
Fachkraft	Gesundheits- und Krankenpflege	857	1.194	71,8
	Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	442	648	68,2
	Bauelektrik	410	644	63,6
	Altenpflege	362	546	66,3
	Mechatronik	298	402	74,1
Spezialist:in	Physiotherapie	328	517	63,5
	Ergotherapie	216	303	71,4
	Heilerziehungspflege und Sonderpädagogik	94	224	41,9
	Aufsicht - Elektrotechnik	71	83	84,6
	Öffentliche Verwaltung	61	162	37,7
Expert:in	Elektrotechnik	369	503	73,3
	Öffentliche Verwaltung	347	384	90,2
	Bauplanung und -überwachung	346	502	68,9
	Lehrkräfte in der Primarstufe	244	448	54,6
	Kaufm. und techn. Betriebswirtschaft	223	422	52,7

Hinweise: Fachkräftelücke = offene Stellen ohne passend qualifizierte Arbeitslose. Stellenüberhangsquote = Anteil nicht besetbarer Stellen an allen offenen Stellen.

Quelle: IW-Fachkräftedatenbank auf Basis von Sonderauswertungen der BA und der IAB-Stellenerhebung, 2025

In welchen Berufen fehlen die meisten Fachkräfte?

Die meisten Fachkräfte fehlten im Jahresdurchschnitt 2024/2025 in den Berufsgattungen Gesundheits- und Krankenpflege und Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Hier gab es für 857 beziehungsweise 442 offene Stellen keine passend qualifizierten Arbeitslosen in Berlin. Spezialist:innen fehlten insbesondere in den Berufsgattungen Physiotherapie und Ergotherapie. Hier betrug die Fachkräftelücke 328 beziehungsweise 216. Expert:innen fehlten in den Berufsgattungen Elektrotechnik und Öffentliche Verwaltung mit einer Fachkräftelücke von 369 beziehungsweise 347.

Besonders schwer war die Stellenbesetzung in der Berufsgattung Öffentliche Verwaltung - Expert:in. Hier konnten rechnerisch 90,2 Prozent der offenen Stellen nicht mit passend qualifizierten Arbeitslosen besetzt werden.



Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) unterstützt kleine und mittlere Unternehmen dabei, Fachkräfte zu finden, zu binden und zu qualifizieren.

Ausführliche Analysen und weitere Fakten über die Fachkräftesituation erhalten Sie unter: kofa.de/studien

Bleiben Sie beim Thema Fachkräftemangel auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren Newsletter:
kofa.de/service/newsletter

Stand: 2025. Weiterführende Informationen zur Methodik finden Sie im IW-Report 59/2020 „Die Messung des Fachkräftemangels“.